

# Sitzplan

**Beitrag von „Josephine“ vom 27. Januar 2010 19:55**

hm, also in der Regel lasse ich die Schüler immer erst ein zwei Wochen am Anfang des Schuljahres so sitzen, wie sie wollen und beobachte das Ganze, wenn mir was nicht passt, wird radikal umgesetzt, wenn sie sich brav verhalten und gut mitarbeiten, dürfen sie so bleiben, das bekommen sie anfangs auch gesagt und meistens funktioniert das ganz gut.

Ansonsten versetze ich eben sehr unaufmerksame Schüler nach vorne, direkt vor meine Nase, oder versuche manche Schüler durch andere zu trennen und setze quasi "puffer" dazwischen. (z.B. zwei ruhige Mädels zwischen zwei nervende Jungs).

Manche Kollegen von mir versetzen teilweise sogar immer Junge neben Mädchen, so dass kaum einer neben dem sitzt, den er wirklich mag.

Ich habe meiner Klasse auch mal ein Mitspracherecht eingeräumt. Da durfte jeder auf einen Zettel zwei Namen schreiben, mit denen er unbedingt zusammensitzen möchte und zwei Namen von Schülern, bei denen er nicht so gerne sitzen würde. Das ist ganz interessant um so Stimmungen in Klassen rauszufinden (Ich kannte damals die Klasse erst kurz). Ich habe sie dann so gesetzt, wie sie es sich gewünscht haben und es funktioniert richtig gut. Ich muss allerdings dazu sagen, dass das eine sehr ruhige, interessierte und ehrgeizige Klasse ist.

Scheint bei deiner Klasse ja etwas komplizierter zu sein, vielleicht sollte man da erstmal grundsätzlich mit der Klasse für ein besseres Klima arbeiten und das eine oder andere ausmerzen, damit sich diese "Feindschaften" etwas reduzieren?! das löst allerdings dein Problem kurzfristig gerade auch nicht...